



Eine Fortbildung der Bundesarbeitsgemeinschaft der Patient*innenstellen
Online am Dienstag, 14.10.2025 von 16 Uhr bis 19 Uhr

Gute Beratung und künstliche Intelligenz – passt das zusammen?

Hintergrund:

In der Beratungspraxis der Patientenstellen, aber auch in anderen Einrichtungen tauchen mindestens drei Ebenen auf, die mit KI zu tun haben:

1. Ratsuchende kommen und fragen: „Ich habe folgende Frage. Die KI sagt dazu Stimmt das?“
2. BeraterInnen nutzen KI zur Recherche von Anfragen – wie verlässlich ist das Ergebnis?

Stimmen die Quellen / die zugrunde liegenden Informationen?

3. BeraterInnen nutzen KI zur Erstellung von Texten für Patienteninformationen. Was kann da schief gehen?

Um das Thema tiefer zu beleuchten, wurde diese Fortbildung vor allem für Berater*innen konzipiert. Als Referenten sind Klaus Koch vom Ressort Gesundheitsinformationen des IQWiG und Ansgar Jonietz von „Was hab’ ich?“ gemeinnützige GmbH eingeladen.

Beide werfen den Blick aus ihrem jeweiligen Arbeitsumfeld auf das Thema KI.

Die Veranstaltung wird ergänzt durch Fallbeispiele aus der Patientenberatung und endet mit einem offenen Austausch der Anwesenden.

Die Referenten:

Klaus Koch leitet das Ressort Gesundheitsinformation des IQWiG und entwickelt mit seiner Abteilung seit 15 Jahren die Website „gesundheitsinformation.de“. Das gesamte Angebot von „gesundheitsinformation.de“ ist vom Thema KI ganz konkret betroffen: Seit Einführung der Google-KI Anfang 2025 sanken die Seitenaufrufe auf die Website des IQWiG von 3,9 Millionen pro Monat schlagartig auf 2 Millionen. Damit stellt sich zunehmend die Frage der Verlässlichkeit der durch KI generierten Informationen, da der Erstellungsprozess von KI-Ergebnissen im Dunkeln bleibt. Auch der Umgang von KI-Anbietern mit Institutionen, die evidenzbasierte Informationen entwickeln und ins Netz stellen wirft Fragen auf.

Ansgar Jonietz ist Geschäftsführer von Was hab’ ich? gemeinnützige GmbH, einem gemeinnützigen Unternehmen mit Sitz in Dresden. Was hab’ ich? gGmbH beschäftigt sich u.a. mit Befundübersetzung für Patient*innen auf der Website, Kommunikationsausbildung für Mediziner*innen und hat eine Software zur automatisierten Erstellung leicht verständlicher Patientenbriefe nach Krankenhausaufenthalten entwickelt. Damit ist man mitten im Thema. Hier spielen neben der Korrektheit der Übersetzung auch die Laienverständlichkeit medizinischer Inhalte eine Rolle.

Moderation: Gregor Bornes, gesundheitsladen köln e.V., Sprecher der BAGP

Gute Beratung und künstliche Intelligenz – passt das zusammen?

Eine Fortbildung der Bundesarbeitsgemeinschaft der Patient*innenstellen

Die Fortbildung richtet sich vor allem an Menschen, die haupt- oder ehrenamtlich Patientenberatung oder auch andere Beratung machen.

Datum: 14.10.2025 16-19 Uhr digital per Zoom, Einladung erfolgt nach Anmeldung.

Um Anmeldung wird gebeten bis Freitag, 13 Uhr unter mail@bagp.de

Ablauf: 16:00 – 16:15	Begrüßung und Einordnung des Themas
16:15 – 17:00	Klaus Koch (Leitung Ressort Gesundheitsinformation im IQWiG)
	„KI vor dem Hintergrund der Arbeit des IQWiG“
17:00 – 17:45	Ansgar Jonietz (Geschäftsführung von Was hab' ich? gemeinnützige GmbH)
	„KI vor dem Hintergrund der Arbeit von Was hab' ich?“
17:45 – 18:00	Pause
18:00 – 18:30	Beispiele aus der Beratung und KI
18:30 – 18:50	Abschlussdiskussion: Ist Beratung unersetzbar bei Auftragsklärung, Einordnung von Informationen, angepasster Verständigung und Empowerment?
18:50 – 19:00	Ausblick zum Thema, Verabredungen Ende der Veranstaltung

Mit freundlichen Grüßen

Gregor Bornes und Carola Sraier

Sprecher*in der BAGP